

Schwerin, den 25. September 2012

Lokal-TV will mehr Zuschauer erreichen

Sender trafen sich zum 10. Lokalfernseh-Tag in Potsdam

Die Lokal-TV-Veranstalter in Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg wollen ihre Zuschauerreichweiten künftig erheblich ausbauen. Das war das Leitthema des diesjährigen Lokal-TV-Tags, veranstaltet von der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern (MMV) und der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb) am 21. September 2012 im Medieninnovationszentrum (MIZ) in Potsdam-Babelsberg. Auf der Basis aktueller Reichweitenanalysen wurden verschiedene Modelle diskutiert, wie künftig neue Zuschauergruppen erschlossen werden können.

Dr. Hans Hege, Direktor der mabb, sagte: „Für die wirtschaftliche Stabilität der Sender ist eine möglichst große Reichweite entscheidend. Unser Ziel ist es daher, nicht nur Kabelhaushalte mit dem Programm zu erreichen. Die Entwicklungen im Bereich Hybrid-TV und Mediennutzung via Internet auf PCs, Tablets oder Smart-TVs werden wir daher unterstützen.“

Der Direktor der MMV, Dr. Uwe Hornauer, wies auf die Förderung der Landesmedienanstalten für Lokal-TV hin: „Wir haben mit dem Vernetzungsprojekt für Lokal-TV die technische Grundlage geschaffen, dass künftig alle Übertragungswege bedient werden können. Es liegt nun in der Hand der Sender, die technischen Möglichkeiten durch geeignete Konzepte und Geschäftsideen mit Leben zu füllen.“

Ein weiterer Schwerpunkt der Veranstaltung waren die vielfältigen Möglichkeiten der Programmverbreitung via Internet. Immer mehr Sender nutzen auch die Chancen von Social Media zur Nutzerbindung. Fazit: Mit modernen Arbeitsabläufen können auch kleine Sender effizient eine Vielzahl von Plattformen bedienen und so neue Zuschauergruppen erreichen.

Der Lokal-TV-Tag wird jährlich in Kooperation der Medienanstalten Mecklenburg-Vorpommern und Berlin-Brandenburg organisiert und feierte diesmal sein 10. Jubiläum. Er hat sich inzwischen als Branchentreff der lokalen Veranstalterinnen und Veranstalter fest etabliert. Insgesamt kamen über 80 Teilnehmer von rund 20 Sendern, darunter auch Gäste aus Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.medienanstalt-mv.de. Dort stehen auch die Präsentationen der Referenten zum Download bereit.

V.i.S.d.P.: Dr. Uwe Hornauer, Direktor der MMV